

Poutník — Gebrauchsanleitung: Dachzelt Wild Land

Informative Übersetzung — maßgeblich ist die tschechische Fassung.

2 Personen · klappbares Soft-Shell

Teleskopleiter aus Aluminium · Tragkraft 150 kg

Passt auf Land Cruiser / Mercedes X / Multivan

Modell **[[Karel bestätigt]]**



Die Vermietung montiert/demontiert das Zelt; Sie klappen es nur auf, zusammen und kontrollieren es vor jeder Fahrt. Es klappt seitlich von der Leiter aus auf — am besten zu zweit, eine Person schafft es in 3–5 Min.

• 1. Vor der Reise

- **Befestigung:** vor jeder Fahrt per Hand prüfen, dass alle 4 U-Bügel fest sind; 6-mm-Inbus / 14-mm-Schlüssel aus dem Set **[[Karel: Schlüssel mitgeliehen?]]**. Erneut nach ca. 50 km, dann alle 2 Std. im Gelände.
- **Abdeckplane rundum zu** (Reißverschluss unten + Schnallen), beide Gurte über die Oberseite gespannt, Zeltgurt zu, **Leiter verkürzt und gesichert**.
- **Höhe mit Zelt:** Land Cruiser $\approx 2,3$ m · Mercedes X $\approx 2,2$ m · Multivan $\approx 2,4$ m **[[Karel misst nach]]**. Vorsicht bei Unterführungen, Schranken, Ästen. **Keine Tiefgaragen, keine Waschanlagen**.
- **Max. 110 km/h** (Grenze der Vermietung); Schwellen/Schlaglöcher max. 10 km/h.
- Höherer Schwerpunkt: Seitenwind, längerer Bremsweg, langsamer in Kurven; mit Zelt steigen Lärm und Verbrauch.

▲ 3. Verankerung und Wetter

- **Leinen und Heringe IMMER bei Wind:** unter 45° zum Boden, beidseitig, Heringe schräg weg vom Zelt; oder Leine ums Rad führen **[[Karel: im Set?]]**.
- Fahrzeug so stellen, dass Wind auf die **geschlossene Seite** trifft, nicht auf Hälfte/Eingang. Nicht unter Bäumen mit trockenen Ästen.
- **Wind:** bis ca. 30 km/h frei · 30–50 Fensterdächer/Vorzelt ab, Fenster zu, mehr Leinen · **über ca. 50, bei Böen/Gewitter nicht aufklappen** — einklappen, im Fahrzeug schlafen **[[Karel: Grenze bestätigen]]**. Zelt/Dächer wirken wie ein Segel.
- **Wind nachts stärker:** nicht bis morgens warten — absteigen, Fensterdächer/Vorzelt ab, Leinen nachziehen. Stärkere Böen/Gewitter: **einklappen, im Fahrzeug schlafen**; stets **zu zweit** einklappen, nie unter der Hälfte stehen. Bei Blitzen nicht im Zelt bleiben.

• 2. Aufklappen Schritt für Schritt

Ebener Untergrund, Handbremse an. Leiterseite: 2,5 m frei, fester Boden, über dem Zelt keine Äste/Leitungen. Wasser, Laub, Schnee von der Plane fegen.

- 1 Alle Schnallen rund um die Plane lösen, unteren Reißverschluss öffnen. Plane abnehmen, im Fahrzeug verstauen.
- 2 Gurte lösen, die Zelt und Leiter zusammenhalten.
- 3 Leiter auf volle Länge ausziehen — Segment für Segment, jedes muss **einrasten**.
- 4 Leiterende als **Hebel** fassen, nach unten drücken, Zelt über die Fahrzeugseite klappen. Gleichmäßig ziehen, bis der Fuß fest steht.
- 5 Leiter verkürzen (zwei Tasten unter der Sprosse) für **waagerechten Boden**; Winkel $\approx 75^\circ$, Fuß ca. 50–60 cm von senkrecht, fester Boden (Brett bei weichem Untergrund).
- 6 **Fensterdächer:** Stange 45° in die Bodensaum-Öffnung, anderes Ende in die Öse einhaken. Bei allen Fenstern/Vorzelt wiederholen; Teleskopstange über Eingang ausziehen, falls vorhanden.
- 7 Gummischnüre innen aushaken (ziehen Stoff ein). Gurte festziehen, Stoff nicht eingeklemmt, Reißverschlüsse leicht.
- 8 Bei Wind sofort **Leinen mit Heringen verankern** (Block 3). Schuhe in die Eingangstaschen.

• 3b. Regen und Feuchtigkeit

- **Regen:** wasserdicht; Fensterdächer montiert lassen, Fenster angelehnt. Feuchtigkeit innen = **Kondensation** (bis 1 l/Person/Nacht) — Netze/Lüftungen leicht offen lassen, nasse Kleidung/Schuhe ins Fahrzeug.
- **Nasses Zelt:** max. 1–2 Tage zu; am besten binnen 24 Std. wieder aufklappen und trocknen (Sonne, Fenster offen). Schimmel ist irreversibel, wird aus der Kaution beglichen.

• 4. Schlafen

- **2 Personen.** Tragfähigkeit des Bodens ca. 300 kg **[[Karel bestätigt je nach Modell]]** ; auf der Leiter immer nur **eine Person** (max. 150 kg), mit dem Gesicht zu den Sprossen klettern.
- Innen nur Matratze, Schlafsäcke und Kissen. **Schuhe in die Taschen am Eingang**, Rucksäcke ins Fahrzeug.
- **Kein Feuer, Kocher, Gaslampe, keine Kerze oder Heizung** im Zelt oder unmittelbar daneben — Risiko einer CO-Vergiftung, der Stoff ist brennbar. Feuerstelle mindestens 6 m vom Fahrzeug entfernt. Nicht rauchen.
- **Kinder** nie allein auf die Leiter oder unbeaufsichtigt im Zelt (Sturzgefahr, Strangulationsgefahr durch Gurte).
- Licht: Stirnlampe oder batteriebetriebene LED-Lampe. Kein Kabel vom Bordnetz über den Reißverschluss oder scharfe Kanten.
- Schieben Sie die Leiter niemals ein, solange das Zelt aufgeklappt ist — **sie trägt die aufgeklappte Hälfte.**

• 5. Zusammenklappen

- 1 Klopfen und wischen Sie Wasser vom Außenzelt und den Fensterdächern ab, schließen Sie alle Fenster. Heben Sie die Matratze an — die Unterseite muss trocken sein. Alles außer der Matratze herausnehmen.
- 2 Ziehen Sie die Stangen der Fensterdächer heraus und verstauen Sie sie im Beutel. Schieben Sie die Vorzeltstange ein, schließen Sie den Türreißverschluss zu 2/3, stecken Sie die Schuhtaschen nach innen.
- 3 Haken Sie die Gummischnüre innen ein — sie ziehen den Stoff nach innen.
- 4 Fassen Sie die Leiter am unteren Ende, heben Sie sie hoch und klappen Sie sie um. Die zweite Person steckt den Stoff zwischen die Hälften — **nichts darf herausschauen**, eingeklemmter Stoff reißt.
- 5 Reinigen Sie die Leiter von Schlamm und Sand, verkürzen Sie sie (unteres Tasten) und klappen Sie sie an das Zelt an. **Ziehen Sie die Gurte fest** um das Paket und über die Leiter.
- 6 **Abdeckplane:** zuerst die Scharnierseite, dann über die Oberseite; Reißverschluss rundum schließen (der Zeltstoff darf nicht in den Reißverschluss geraten), alle Schnallen und beide Gurte über die Oberseite schließen.
- 7 Doppelkontrolle vor der Fahrt: Schnallen, Reißverschluss, Gurte, Leiter, U-Bügel von Hand. Erneut nach ca. 50 km prüfen.

▲ 6. Was nicht erlaubt ist

- Fahren mit aufgeklapptem, nicht abgedecktem oder nicht vollständig geschlossenem Zelt.
- Auf der Plane sitzen oder stehen, den geschlossenen Zeltbeladen (Fahrräder, Boxen, Brennholz).
- Scharfe Gegenstände, Heringe und Werkzeug im Innern; Reißverschlüsse und Stangen mit Gewalt bedienen.
- Am Feuer trocknen, mit einer Heizung erwärmen, im Inneren oder unter dem Zelt kochen.
- Automatische Waschanlage, Tiefgarage, Parkhaus.
- Reinigung mit Chemikalien oder Bleichmittel — nur Wasser und ein mildes Reinigungsmittel.
- Das Zelt umbauen, auf dem Träger verschieben oder auf ein anderes Fahrzeug umsetzen.

• 7. Rückgabe

- Zelt **trocken, sauber und geschlossen** — ohne Schlamm, Nadeln und Sand in der Leiter.
- **Vollständiges Set:** Leiter, Matratze, Stangen der Fensterdächer, Leinen und Heringe, Montageschlüssel, Abdeckplane mit allen Schnallen, Schuhtaschen **[[Karel ergänzt die Setliste]]** .
- Melden Sie jede Beschädigung (Riss, gebrochene Stange, defekter Reißverschluss, Schimmel, verbogene Leiter) bei der Rückgabe; sie wird aus der Kautions gemäß der Gebührentabelle beglichen.
- Wir empfehlen, das Zelt bei Übernahme und Rückgabe zu fotografieren.

• 8. Kontakte

- Büro Mo–Sa 9:00–21:00 Uhr: **+420 723 707 958**
- Assistenz unterwegs: nonstop unter derselben Nummer · honza@frantisekdron.cz
- Beschädigtes Zelt, gelockerter Träger oder losgerissene Plane während der Fahrt: anhalten, sichern und anrufen — nicht weiterfahren.
- Unfall oder Fahrzeugpanne: siehe Dokument „Verhalten bei Unfall und Panne“ · ČSOB-Versicherungsassistenz +420 466 100 777.